

Auszeichnungsveranstaltung „Umweltschule“ im Ozeaneum Stralsund am 14.06.2018

Am 14.06.2018 trafen wir uns um 7:30 Uhr an der Schule vor dem Bus von Frau Drewes. Zuerst besprachen wir, wer wo sitzen sollte. Es gab keine Probleme und wir fuhren sofort los. Jetzt hieß es, eine Stunde Auto fahren. Auf dem Weg habe ich auf meinem Handy Musik gehört und Leo hat mit seinem Handy gespielt. Als wir angekommen sind, sind wir mit der Gruppe zusammen ins Ozeaneum gegangen. Dort wurden wir freundlich empfangen. Wir gingen nach oben in einen extra Raum. Dort wurden wir alle noch einmal herzlich begrüßt. Eine Frau hat alle Kinder zusammengerufen und gesagt, dass wir uns alle draußen treffen sollten. Diese Frau hat uns in 5 Gruppen aufgeteilt und zu verschiedenen Mitarbeitern geschickt. Diese haben sich bereit erklärt mit uns eine Führung durch das Ozeaneum zu machen. Wir bekamen ein Blatt mit Fragen ausgehändigt, welche wir während dessen beantworten sollten. Dies wurde Rallye genannt. Das Blatt wurde wieder eingesammelt. Anschließend gingen wir in den Raum, wo die Auszeichnungen vorgenommen wurden. Hier wurden mehr als 40 Schulen aus Mecklenburg-Vorpommern ausgezeichnet, welche sich in den letzten zwei Schuljahren erfolgreich für eine nachhaltige Entwicklung im Schulalltag eingesetzt haben und das umweltbewusste Verhalten der Schüler fördern. Die Auszeichnung wurde von Mecklenburg-Vorpommerns Umweltminister Till Backhaus vorgenommen.

Nachdem die Kinder durch das Ozeaneum geführt wurden trafen sich alle im großen Versammlungsraum. Zur Begrüßung erzählte Herr Dr. Harald Benke, der Geschäftsführer des Ozeaneum, sowie Frau Annegret Gülker, die Geschäftsführerin der Deutschen Gesellschaft für Umwelterziehung, ein paar einleitende Worte. Außerdem hielt unser Minister für Landwirtschaft und Umwelt, Herr Dr. Till Backhaus und Frau Dr. Martina Trümper, die Referentin vom Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur, eine kurze Rede.

Im Anschluss erhielten 42 Schulen aus MV die begehrte Umweltauszeichnung „Umweltschule in Europa/Internationale Agenda 21-Schule“. Diese Internationale Auszeichnung wird an Schulen verliehen, die sich im Laufe eines Projektzeitraums erfolgreich für die Bildung einer nachhaltigen Entwicklung eingesetzt haben. In Deutschland haben sich 980 Schulen aus 10 Bundesländern an der Ausschreibung beteiligt.

Auch die freie Schule Bröbberow nahm teil und wurde für die Projekte „Klimaschutz“ und „Erweiterung des Schulgartens“ mit zwei Sternen ausgezeichnet.

Zum Abschluss stellten sich alle draußen vor dem Ozeaneum auf und es wurden viele Fotos gemacht.

Matty und Leonard Klasse 6